

Würdigung Richtprojekt «Landi-Areal» 24.3.2024
Barbara Holzer (Vorsitzende des Beurteilungsgremiums)

Die vorliegenden Dokumente „Überbauungsordnung ZPP 28 Landi-Areal“ bestehend aus Überbauungsplan und Überbauungsvorschriften vom Februar 2024 (Stand Entwurf), der Erläuterungsbericht vom Februar 2024 (Stand Entwurf) und das Plandossier Richtprojekt UeO (Stand 14.2.24) beschreiben die städtebaulichen, freiräumlichen und architektonischen Bauungs- und Gestaltungsgrundsätze präzise und sichern somit, dass die spezifischen Qualitäten des Richtprojekts in die weitere Projektierung einfließen können. Die erarbeiteten Dokumente dienen als belastbare Grundlage für eine qualitätsvolle planerische Weiterbearbeitung.

Die im Schlussbericht vom 30.6.2022 aufgeführten gestalterischen Punkte (aus den Kapiteln „Würdigung des Projektes“ und „Empfehlungen für die Weiterbearbeitung“) sind größtenteils in das vorliegende Richtprojekt eingeflossen.

Entsprechend möchte ich in meiner Funktion als ehem. Vorsitzende des Beurteilungsgremiums den vorliegenden Projektstand würdigen und unter gestalterischen Aspekten freigeben.